



Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 08.09.2020

Photovoltaik-Anlage für die Lärmschutzwand beim Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee

Antrag

Das Baureferat wird gebeten, eine Photovoltaikanlage zusammen mit den Münchner Stadtwerken einzurichten:

- Oberhalb der in west-/östlicher Richtung ausgerichteten Lärmschutzwände ist eine Photovoltaik-Anlage mit einer Fläche von z. B. 1 qm pro 1 Meter Länge (entsprechend der Lärmschutzwand an der Candidbrücke) anzubringen.
- Oberhalb der in süd-/nördlicher Richtung ausgerichteten Lärmschutzwände ist eine Photovoltaik-Anlage mit einer Elementfläche von z. B. 1 qm anzubringen, bei dem die Elemente nach Süden ausgerichtet sind.

Diese PV-Anlage mit voraussichtlich 130 kWp Leistung soll an das virtuelle Kraftwerk (M-Partnerkraft) der Stadtwerke München angeschlossen werden.

Begründung

Das Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee wird von einer Lärmschutzwand vor dem Lärm des Bahngeländes geschützt (ca. 1300 m Länge).

Wenn pro Meter Lärmschutzwand eine Solarpanelfläche von 1 Quadratmeter angebracht würde, ergäbe sich bei einer Lärmschutzwandlänge von 1300 m eine Solarpanel-Gesamtfläche von ca. 1300 Quadratmetern mit einer Spitzenleistung von ca. 130 kWp.

Diese PV-Anlage wäre dann ein weiterer Solar-Baustein für das virtuelle Kraftwerk der Stadtwerke München (M-Partnerkraft).



Bild aus Bebauungsplan 2058a



Bild: Solaranlage auf der Lärmschutzwand Candidstraße aus dem Folder: „Ausbau städtischer Solaranlagen“ © Baureferat und Umweltreferat, 2004